

Zeitschrift:	Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich
Herausgeber:	Antiquarische Gesellschaft in Zürich
Band:	68 (2001)
Artikel:	Verwalten und Erziehen : die Entwicklung des Zürcher Waisenhauses 1637-1837
Autor:	Crespo, Maria
Kapitel:	Zeittafel
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-1045403

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. Zeittafel

1519	Zwingli Leutpriester am Grossmünster
1520	Erste Regelung des Armenwesens («Satzung vom Almuosen»)
1523	Reformation
1525	Erstes Armengesetz («Ordnung und Artikel antreffend das Almuosen», Einsetzung Almosenamt, Almosenpflege und Almosenfonds)
1574/75	Erste Vorstösse im Zürcher Rat für die Einrichtung eines Waisenhauses
1618	Dreissigjähriger Krieg (Flüchtlinge in Zürich, darunter viele Waisenkinder)
1630	Erstes Schellenwerk, aus Kostengründen wieder geschlossen
1636	Petition der Synode der Geistlichkeit für ein «Weisen-Zucht- oder Fündelihuß» sowie Forderung der Landschaft nach einer Profossenordnung und einem Schellenwerk an den Zürcher Rat
1637	Zucht- und Waisenhaus mit Schellenwerk im ehemaligen Kloster Oetenbach, der Almosenpflege unterstellt
1639	«Ordnungen des Weisen- und Zucht-Huses am Oetenbach» (kein Exemplar vorhanden)
1648	Ende des Dreissigjährigen Kriegs
1652	«Ordnungen des Weisen- und Zucht-Huses am Oetenbach, Anno 1639 ufgerichtet und Anno 1652 umb etwas ernueret und verbessert»
1657	«Satz- und Ordnungen des Zucht- und Weisenhuses am Oetenbach von 1657»
1659 ff.	Kritik am ungesunden Aussehen der Waisenhauskinder und den Wohnverhältnissen, Debatten über die Trennung der Anstalten, besonders die Absonderung des Zuchthauses zwecks Vergrösserung
1699	Verlegung der Wohnräume der Waisen in den ersten Stock (minimale Verbesserung)
1707 ff.	Fortsetzung der Debatte über die Trennung von Zucht- und Waisenhaus
1710	(Bau-)Kommission für ein neues Zuchthaus, Gutachten und weitere Beratungen
1756	Antrag der Kirchensynode für ein neues Zuchthaus
1761	Vorschlag für ein neues Waisenhaus, Auftrag an die Baukommission zwecks Überprüfung
1762	Erneuerte Almosenordnung für Stadt und Landschaft Zürich
1765	Entscheid für den Neubau eines Waisenhauses auf der Kornamtswiese und Verbleiben des Zuchthauses im Oetenbach
1771	Neues Waisenhaus auf der Kornamtswiese, Inkrafttreten der «Ordnungen und Satzungen vor das neue Waisenhaus in Zürich Ao 1770», der Almosenpflege unterstellt
1798	Helvetische Verfassung (Zentralstaat), Trennung der staatlichen (kantonalen) und städtischen Verwaltung, Einsetzung einer «Waisenhauskommission», der städtischen Armenkommission unterstellt
1803	Mediationsverfassung, Einsetzung der Waisenhauspflege, Waisenhaus dem Stadtrat unterstellt
1814	Restaurationsverfassung (neue Kantonsverfassung für Zürich, konservative Regierung)
1815	Bundesvertrag (Staatenbund), erste Verordnung über die Kinderarbeit in Fabriken
1829	Revidierte Waisenhausordnung: «Satzungen und Ordnungen für das Waisenhaus in Zürich», Waisenhaus dem Stadtrat unterstellt
1831	Regenerationsverfassung (liberale Regierung, repräsentative Demokratie)

- 1832 Neues Unterrichtsgesetz (Schulobligatorium), neue Schulordnung und Abschaffung der Kinderarbeit im Waisenhaus
- 1836 Armenordnung der Stadt Zürich vom 6. Februar 1836, Armengesetz des Kantons Zürich vom 9. Februar 1836
- 1837 Zweite Verordnung über die Kinderarbeit in Fabriken
- 1837 Reformierte Waisenhausordnung: «Statuten für das Waisenhaus der Stadt Zürich» (nicht auffindbar), Waisenhaus der städtischen Armenpflege unterstellt
- 1839 Zürich-Putsch, konservative Ära
- 1842 Abhörbogen der Waisenhauspflege (1842–1892)
- 1843 Reformierte Waisenhausordnung: «Statuten und Reglemente für die Waisen-Anstalt der Stadt Zürich» (Statuten 1837, Reglement 1843), Waisenhaus der städtischen Armenpflege unterstellt
- 1845 Liberale Ära (Wirtschaftsliberalismus)
- 1846 Gesetz über die Armenpolizei
- 1848 Bundesverfassung (Bundesstaat)
- 1859 Fabrikgesetz (nur geringfügige Verbesserungen)
- 1863/64 Revidierte Waisenhausordnung: «Statuten und Reglement für das Waisenhaus der Stadt Zürich» (Statuten 1863, Reglement 1864), Waisenhaus der städtischen Armenpflege unterstellt
- 1869 Neue Kantonsverfassung (direkte Demokratie)
- 1877 Neue Gemeindeordnung: Waisenhaus dem Engeren Stadtrat (bürgerliche Sektion) unterstellt. Erstes Eidgenössisches Fabrikgesetz